

Der "Sihlgarten" auf der Verlustliste

Autor(en): **Briner, Eduard**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **42 (1947)**

Heft 2

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-173316>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

d'éloge, étendant sa protection sur des rues entières. Celles-ci, peu à peu purifiées, reprennent l'allure simple mais digne qu'elles avaient autrefois, et les appartements n'y manquent point d'amateurs.

Mieux encore, les autorités édilitaires ont abordé courageusement le problème des édifices dignes d'une attention spéciale. Plusieurs ont ainsi trouvé la destination qui leur permet de survivre et de servir. L'ancien orphelinat est promu au rang de *Maison de Ville* (Amtshaus I), le *Krönli* (la « Petite couronne » à l'Hirschengraben) est devenu le siège d'une commission scolaire et d'une école enfantine, le *Beckenhof* fait au Pestalozzianum une maison de retraite, le *Brunnenturm* a été confié à l'administration de l'Ecole des Arts et Métiers, le *Napf* héberge le Service de statistique, l'ancienne *Abbaye des Cordonniers* au Marché-Neuf devient un établissement public. Plusieurs immeubles appartenant à la ville sont mis en location; bien qu'on ne les puisse visiter, il bénéficient des mêmes soins et le Heimatschutz ne saurait qu'applaudir à tant de vigilance.

Der «Sihlgarten» auf der Verlustliste

Es ist keine Entschuldigung, wenn man feststellt, daß eine Fatalität über den Altzürcher Herrschaftshäusern im Talackerquartier waltet. Denn bevor es ganz endgültig zu spät sein wird, muß man sich allen Ernstes die Frage vorlegen, ob in dem von der City schon fast ganz verschlungenen, ehemals sehr vornehmen Wohnviertel nicht wenigstens ein einziges Altzürcherhaus mit Garten, sozusagen als kulturgeschichtliches Reservat, erhalten werden könnte. Denn während noch das Lamentieren über den verschwundenen »Sihlgarten« andauert, vernimmt man bereits, daß auch die angrenzende »Thalhof«-Baugruppe nicht auf unerschütterlichem Grund zu stehen scheint. — Zwar gehörte der 1826—1829 von Hans Conrad Stadler für Daniel Bodmer erbaute »Sihlgarten«, wie auch der von dem gleichen Architekten stammende »Thalhof« (1840—1843) nicht zu den traditionellen Altzürcher Giebelhäusern, die an die Bauart der Zürichseehäuser erinnern, sondern diese beiden Bauten sind Repräsentanten eines strengen, etwas kühlen Klassizismus. Man hat den »Sihlgarten« in seiner herben Einfachheit und Straffheit als kennzeichnendes Sinnbild zürcherischen Wesens gefeiert. Doch als bei der Gemeindeabstimmung vom 3. Juni 1945 parteipolitische Tendenzen die Volksmeinung stark beeinflussten, wurde dem charaktervollen Bau und seinem Garten das Todesurteil gesprochen. Nachträgliche Rettungsversuche hatten leider keinen Erfolg, und man muß nun den Blick um so aufmerksamer und entschlossener auf die weitere Entwicklung des Talackerquartiers richten, wenn das Lamento sich nicht in absehbarer Zeit wiederholen soll! E. Br.



Letzte Aufnahme des vornehm-strengen Hauses «zum Sihlgarten» vor dem von allen Freunden des Heimatschutzes beklagten Abbruch.

Une défaite: l'ultime image du « Sihlgarten », ce petit palais qui, en dépit des efforts du Heimatschutz, a succombé sous les coups.

Un'ultima fotografia della severa e signorile casa «zum Sihlgarten» di cui tutti gli amici dello Heimatschutz rimpiangono la scomparsa.